

der Anomalie nicht gleichmäßig unter verschiedenen Rassen und in verschiedenen Gegenden vorkommen, und die Europäer, wie es scheint, am wenigsten zu jener Anomalie hinneigen.

L. Stieda (Dorpat).

K. Bardeleben, Muskel und Fascie.

Jenaische Zeitschr. f. Naturwissenschaft. 1881. Bd. XV. S. 390—417.

Eine Reihe von Muskeln besitzen beim Menschen nach dem Verf. normal Ursprung oder Insertion in Fascien, von denen dies bisher nicht bekannt war oder nicht beachtet oder nur als Varietät betrachtet wurde. Beschrieben werden die Mm. cucullaris (Fascia cervicalis superficialis, Fascia nucae, Fascia infraspinata), splenius capitis und biventer cervicis (Fascia nucae), levator scapulae (Fascia nucae), rectus abdominis (Fasciae recta, transversalis, Bauchaponeurose), orbicularis palpebrarum (Fascia temporalis), sternocleidomastoideus (Fascia cervicalis), pectoralis major (Fasciae axillaris und brachii), pectoralis minor (Fascia coracocervicalis). Hierzu kommen an der obern Extremität die Mm. triceps brachii (Fascia subscapularis), pronator teres (Fasciae brachii et antibrachii), brachialis internus (Fascia antibrachii), brachioradialis (Volarseite der Fascia antibrachii), flexor carpi ulnaris (Fascia palmaris) und an der untern Extremität die Mm. sartorius (Fascia lata), rectus femoris (Fascia iliaca). Die Sehne des M. semitendinosus soll nicht in die Kniegelenkkapsel, sondern nach hinten ausstrahlen.

Verf. gibt sodann Uebersichten über die sonst bekannten Insertionen und Ursprünge von Muskeln in resp. aus Fascien, ferner über die als Varietäten beobachteten (auch der M. triceps brachii entspringt häufig aus der Fascia des M. teres minor) und vergleichend-anatomische Details, auf welche hier nicht eingegangen werden kann. Aus den obigen Tatsachen wird der Satz abgeleitet, dass alle Fascien des menschlichen Körpers mit Muskeln in Verbindung stehen. Diejenigen Fascien, bei denen dieses nicht der Fall ist, sollen nicht als solche bezeichnet werden dürfen. Alle eigentlichen Fascien aber sind mehr oder weniger Produkte der Muskeln, entweder Umhüllungen oder Aponeurosen und Sehnen derselben. — Auf letzteres Verhältniss hatte Ref. (Handb. d. menschl. Anatomie. 1879. Bd. II. S. 160) bereits speciell hingewiesen.

W. Krause (Göttingen).

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Soeben ist erschienen:

Untersuchungen
 über die
Wirkungsweise der Vaccination
 von Dr. J. Pohl-Pincus.

1882. gr. 8. Mit 4 Tafeln. 5 Mark 60 Pf.

Einsendungen für das „Biologische Centralblatt“ bittet man an die „Redaktion, Erlangen, physiologisches Institut“ zu richten.

Verlag von Eduard Besold in Erlangen. — Druck von Junge & Sohn in Erlangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Biologisches Zentralblatt](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Krause

Artikel/Article: [Muskel und Fascie 96](#)